

Wissenswertes über die PROJEKTPRÜFUNG

Vorbereitung	Arbeitsphase	Prüfung
<p style="text-align: center;">Das Thema sorgfältig auswählen! Überlegen, ob das Thema mit den vorhandenen Möglichkeiten erfolgreich bearbeitet werden kann!</p> <p><u>Themenwahl</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Das Thema soll fachübergreifend angelegt sein und eine praktische sowie eine theoretische Ausarbeitung ermöglichen. Das Thema nicht zu weit fassen, sondern sich auf einen speziellen Bereich beschränken, der intensiv bearbeitet wird. Das Thema mit dem Mentor inhaltlich und vom Titel her genau absprechen. Der Titel sollte aussagekräftig das Projekt beschreiben. <p style="text-align: center;">Das Thema kann nach Abgabe nicht mehr geändert werden!</p> <p><u>Mentor/Mentorin</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Jede Lehrkraft soll nicht mehr als 2 Projekte betreuen. Alle Lehrkräfte stehen als Mentor/in zur Verfügung. Die Projektgruppe spricht den von ihr ausgesuchten Mentor an und bittet um die Betreuung der Arbeit. Die Mentoren unterstützen die Arbeit der Projektgruppe durch Ratschläge und Hilfen, sie bestimmen aber nicht die Arbeitsweise, das Arbeitstempo oder die Inhalte des Projektes. Dies ist Aufgabe der Projektteilnehmer. Zwischenberichte über den Arbeitsfortgang sowie die Ablieferung von Materialien zur Durchsicht an den Mentor sind eine Bringepflicht der Projektgruppe! 	<p style="text-align: center;">Die Arbeit nicht auf die lange Bank schieben! Der Prüfungstermin ist schneller da als gedacht!</p> <p><u>Zum Arbeitsbeginn</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Das Thema inhaltlich in Teilbereiche aufteilen. Arbeitsziele formulieren. Jedem Gruppenmitglied seinen Arbeitsbereich zuweisen. Überlegen, aus welchen Quellen Informationen besorgt werden können. Überlegen, wie der praktische/theoretische Teil aufgebaut sein soll, Material beschaffen. Terminplan: Festlegen, wann sich die Gruppe trifft, um Zwischenergebnisse auszutauschen/Probleme zu besprechen. Alle 4-6 Wochen von der Schule festgelegte Treffen (5./6. Stunde) <p><u>Während der Arbeitsphase</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Jedes Gruppenmitglied schreibt seine Arbeitsstunden auf (mind. 15 Zeitstunden pro Gruppenmitglied). Probleme bei der Projektumsetzung notieren. Dokumentation der Arbeit am praktischen Teil (Fotos). Regelmäßige Gruppentreffen zum Gedankenaustausch. Regelmäßige Information des Mentors über den Fortgang der Projektarbeit. Zum Projekttag in der Schule (im Frühjahr) sollte das Gerüst der Projektarbeit stehen! An diesem Schulvormittag kann die Gruppe mit ihrem Mentor das weitere Vorgehen besprechen. <p><u>Arbeitsergebnisse</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Projektmappe: Beinhaltet den theoretischen Teil der Projektarbeit (siehe Prüfung, siehe Merkblatt) Praktische Arbeit: Vorführung, Ausstellung, Video o.ä. Prüfgespräch: Teilbereiche gleichmäßig zwischen den Gruppenmitgliedern aufteilen. Präsentation vorbereiten. Überlegen, ob besondere Räume/technische Geräte für die Präsentation notwendig sind. 	<p style="text-align: center;">Die Prüfung besteht aus mehreren Teilbereichen:</p> <p><u>Projektmappe (siehe Merkblatt)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Ordentlicher Ordner, aussagekräftiges Deckblatt (Thema, Teilnehmer, Mentor, Schuljahr, ...). Inhalt: Inhaltsverzeichnis, Angaben zur Projektgruppe (Aufgabenverteilung), Projektfindung, Zielsetzung, Probleme während der Arbeit, Dokumentation der Arbeit (Fotos), Stundenabrechnung der Projektmitglieder, theoretische Abhandlung des Themas, Quellenangaben. Seiten nummerieren! Der Ordner wird 1 Woche vor der Prüfung im Schulamt abgegeben. CD mit Datei der Arbeit beilegen. Zweite Ausfertigung für den Mentor. <p><u>Präsentation</u></p> <p>Darstellung der Projektarbeit (theoretische/praktische Ergebnisse) durch die Gruppenmitglieder.</p> <ul style="list-style-type: none"> Jedes Gruppenmitglied stellt seinen Teil der Arbeitsergebnisse vor. Frei sprechen, Stichworte auf Karteikarten anlegen. Untermauerung des Vortrages durch möglichst vielfältige Medien (Fotos, Folien, Plakate, Powerpoint-Präsentation, Modelle, Ausstellungsstücke, ...). Keine Begriffe benutzen, die man nicht erklären kann! CD mit Präsentation abgeben! <p><u>Gespräch</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Fragen der Prüfungskommission zur Präsentation der Projektarbeit. Auf Erklärung von benutzten Fachbegriffen vorbereitet sein! <p><u>Prüfungsergebnis</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Jedes Projektmitglied erhält nach Ende der Prüfung seine individuelle Note mitgeteilt, die sich aus der Bewertung der o.g. Prüfungsteile zusammensetzt. Die Note der Projektprüfung geht als Einzelnote in das Abschlusszeugnis ein.